

Gremienbüro

Datum	Drucksache Nr.:
26.09.2022	XI/108-2022

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Stadtverordnetenversammlung	28.11.2022	

Wahl der Vertreterinnen und Vertreter sowie der Stellvertreterinnen und Stellvertreter für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes "Feuerwehrtechnische Dienste Hochtaunus Nord"

Beschlussvorschlag:

- ohne -

Sachdarstellung:

Für die neu zu gründenden Verbandsversammlungen des Zweckverbandes „Feuerwehrtechnische Dienste Hochtaunus Nord“ wählen die Vertretungskörperschaften der Verbandsmitglieder (Stadt Usingen, Stadt Neu-Anspach, Gemeinde Grävenwiesbach und Gemeinde Wehrheim) für die Dauer ihrer Wahlzeit 2021 bis 2026 jeweils drei Vertreter/-innen und Stellvertreter/-innen.

Da es sich um mehrere gleichartige unbesoldete Stellen handelt, ist nach § 55 Abs. 1 HGO nach den Regeln der Verhältniswahl zu wählen. Vertreter und Stellvertreter sind in gesonderten Wahlgängen zu wählen. Eine Ausnahme von den Regeln der Verhältniswahl ist nur möglich, wenn sich die Stadtverordneten auf einen einheitlichen Wahlvorschlag einigen. Dann wäre ein einstimmiger Beschluss der Stadtverordneten über die Annahme dieses Wahlvorschlags ausreichend, wobei auch dieser eine ausreichende Zahl von Nachrückern enthalten müsste. Da zwei Wahlgänge erforderlich sind, sind für Vertreter und Stellvertreter zwei separate Wahlvorschlagslisten einzureichen.

Durch die Verwaltung wird vorgeschlagen, nach den Regeln der Verhältniswahl zu wählen und entsprechende Wahlvorschläge schriftlich einzureichen.

Es sollte darauf geachtet werden, eine ausreichende Anzahl von Bewerbern auf den Listen aufzuführen, da bei einer Verhältniswahl eine Nachwahlmöglichkeit nicht gegeben ist.

Auf dieser Grundlage ergibt sich für die Stellvertretung die nachfolgende Sitzverteilung. Dabei wird davon ausgegangen, dass jede Fraktion einen Wahlvorschlag einreicht und auf diesen Wahlvorschlag jeweils die Anzahl Stimmen entfällt, wie die entsprechende Fraktion Sitze im Parlament inne hat.

Nach Hare-Niemeyer ergibt sich folgende Sitzverteilung:

CDU	$13 \times 3 / 37 = 1,05$	= 1 + 0	= 1 Vertreter/in
Bündnis 90/Die Grünen	$7 \times 3 / 37 = 0,57$	= 0 + 1	= 1 Vertreter/in
SPD	$7 \times 3 / 37 = 0,57$	= 0 + 1	= 1 Vertreter/in

FWG	$4 \times 3 / 37 = 0,32$	= 0 + 0	= 0 kein/e Vertreter/in
AfD	$3 \times 3 / 37 = 0,24$	= 0 + 0	= 0 kein/e Vertreter/in
FDP	$3 \times 3 / 37 = 0,24$	= 0 + 0	= 0 kein/e Vertreter/in

Steffen Wernard
Bürgermeister

Michael Guth
Amtsleitung

Beate Schach
Sachbearbeitung